

Ressort: Politik

Türkei: Regierende AKP verpasst absolute Mehrheit

Ankara, 07.06.2015, 19:29 Uhr

GDN - Bei den landesweiten Parlamentswahlen in der Türkei hat die regierende islamisch-konservative AKP die absolute Mehrheit verpasst, wird aber mit Abstand stärkste Kraft. Nach ersten Hochrechnungen kam die Partei von Ministerpräsident Ahmet Davutoglu auf 42,9 Prozent, dies entspricht etwa 264 Sitzen.

Bei der letzten Wahl vor vier Jahren waren es noch 49,8 Prozent gewesen. Die Mitte-Links-Partei CHP kam auf 24,6 Prozent, die rechtsgerichtete MHP erreichte 17,0 Prozent. Die pro-kurdische Partei HDP erreichte 11,2 Prozent, damit gelang einer vierten Partei der Sprung über die Zehn-Prozent-Hürde. Dadurch verfehlt die AKP die angestrebte Mehrheit von 330 Sitzen deutlich. Somit muss die AKP erstmals seit ihrer Regierungsübernahme im Jahr 2002 eine Minderheitsregierung stellen oder ist auf einen Koalitionspartner angewiesen. Die Partei wollte die Verfassung ändern, um das Land in eine Präsidialdemokratie umzuwandeln und das Amt von Staatspräsident Recep Erdogan zu stärken. Insgesamt waren 56,6 Millionen Menschen an die Urnen gerufen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-55787/tuerkei-regierende-akp-verpasst-absolute-mehrheit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619